Fördegymnasium Flensburg

Fachschaft Spanisch

Schulinternes Fachcurriculum gemäß Fachanforderungen (2015)

1. Spanisch am Fördegymnasium Flensburg

1.1 Allgemeines

Das Fördegymnasium Flensburg bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, nach Englisch und Französisch bzw. Latein Spanisch als dritte Fremdsprache ab Klasse 9 im WPU-Bereich zu erlernen. Wird Spanisch in Klasse 9 gewählt, so kann die Sprache in der Oberstufe als Grundkurs (GK) bis zum Abitur weitergeführt und als mündliches Abiturprüfungsfach (P4 oder P5) gewählt werden. Für Schülerinnen und Schüler, die in der Oberstufe das sprachliche Profil mit Englisch als Profilfach wählen, besteht zudem die Möglichkeit, Spanisch als Kernfach (KF) zu wählen.

Der Spanischunterricht soll unsere Schülerinnen und Schüler vor allem befähigen, ihre kommunikative Kompetenz in der spanischen Sprache zu erweitern, d.h. besonders im Zuge wachsender Internationalisierung und Globalisierung an fremdsprachlicher Kommunikation teilzunehmen, Ereignisse im spanischsprachigen Ausland mit besserem Verständnis zu verfolgen und durch den landeskundlichen Vergleich die Geschehnisse im eigenen Land kritisch zu reflektieren.

Im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsauftrages unserer Schule möchten die Mitglieder der Fachkonferenz Spanisch bei Schülerinnen und Schülern vor allem das individuelle Interesse am Fremdsprachenlernen und die Freude am Gebrauch der spanischen Sprache fördern und weiterentwickeln.

1.2 Qualitätsentwicklung und -sicherung

Teilnahme an Fortbildungen

Die Fachkonferenz verantwortet die Qualitätsentwicklung und -sicherung des Faches Spanisch. Sie verpflichtet sich zur regelmäßigen Teilnahme an Implementationsveranstaltungen, Qualitätszirkeln für die Unterrichtsentwicklung im Fach Spanisch sowie an Fortbildungen im Rahmen der Unterrichtsentwicklung und Förderung des schulischen Fremdsprachenunterrichts.

Evaluation des schulinternen Fachcurriculums

Das schulinterne Curriculum stellt keine starre Größe dar, sondern ist als "lebendes Dokument" zu betrachten. Dementsprechend sind die Inhalte stetig zu überprüfen, um ggf. Modifikationen vornehmen zu können. Die Fachkonferenz (als professionelle Lerngemeinschaft) trägt durch diesen Prozess zur Qualitätsentwicklung und damit zur Qualitätssicherung des Faches bei.

1.3 Unterrichtsverteilung und Belegpflichten

Der Spanischunterricht wird auf der Grundlage der verbindlichen Stundentafel erteilt:

Klasse 9: 4-stündig (45 Minuten Taktung)

Klasse 10: 4-stündig (45 Minuten Taktung)

Klasse 11 (Einführungsphase 1 und 2):

Spanisch GK (fortgeführte Fremdsprache)

3-stündig (45 Minuten Taktung)

Spanisch KF (fortgeführte Fremdsprache)

3-stündig (45 Minuten Taktung)

Klasse 12 (Qualifikationsphase 1.1 und 1.2):

Spanisch GK (fortgeführte Fremdsprache)

Spanisch KF auf gA (fortgeführte Fremdsprache)

Spanisch KF auf eA (fortgeführte Fremdsprache)

3-stündig (45 Minuten Taktung)

5-stündig (45 Minuten Taktung)

Klasse 13 (Qualifikationsphase 2.1 und 2.2):

Spanisch GK (fortgeführte Fremdsprache)

3-stündig (45 Minuten Taktung)
Spanisch KF auf gA (fortgeführte Fremdsprache)
3-stündig (45 Minuten Taktung)
Spanisch KF auf eA (fortgeführte Fremdsprache)
5-stündig (45 Minuten Taktung)

Für den Regelunterricht in den Sekundarstufen I und II gelten die Fachanforderungen Spanisch: Allgemein bildende Schulen Sekundarstufen I und II in der Fassung vom 01. Juni 2015. Wird Spanisch als Fremdsprache in der Oberstufe gewählt, besteht für den Grundkurs Spanisch als fortgeführte Fremdsprache für alle Profile eine Belegpflicht in Klasse 11 mit der Option, diesen Kurs statt einer zweiten Naturwissenschaft in den Jahrgängen 12 und 13 fortzuführen (außer für Schülerinnen und Schüler des naturwissenschaftlichen Profils). Für Schülerinnen und Schüler des sprachlichen Profils mit Kernfach Spanisch besteht eine Beleg- und Einbringpflicht in der Qualifikationsphase, d.h. die Noten aus Q1 und Q2 müssen im Kernfach Spanisch gemäß der OAPVO vom 01.08.2021 (§ 32 Abs. 2.2) in den Block I der Abiturnote eingebracht werden, auch wenn Spanisch nicht auf eA belegt wird und somit kein schriftliches Abiturprüfungsfach ist.

1.4 Fächerverbindender / fachübergreifender Unterricht

Das Fach Spanisch ist ein Unterrichtsfach, das auf Grund seiner ihm eigenen Struktur der Sachinhalte zahlreiche Parallelen zu den gesellschaftlichen Fächern Geschichte, Geografie und WiPo sowie Französisch, Latein und Englisch aufweist. Um die Dimension der Verbindung verschiedener Fachbereiche bewusst zu machen, vereinbart die Fachkonferenz eine engere Zusammenarbeit mit diesen Fächern im Hinblick auf eventuelle inhaltliche/ thematische Überschneidungen. Das gilt insbesondere für die Schülerinnen und Schüler des sprachlichen Profils, die im zweiten Halbjahr der Einführungsphase das Profilseminar "Mehrsprachigkeit" belegen müssen.

2 Entscheidungen zum Unterricht

2.1 Unterrichtsvorhaben

Die Darstellung der Unterrichtsvorhaben im schulinternen Fachcurriculum insgesamt besitzt den Anspruch, die in den Fachanforderungen aufgeführten Kompetenzen abzudecken. Dies entspricht der Verpflichtung jeder Lehrkraft, die in den Fachanforderungen beschriebenen Kompetenzen bei den Lernenden auszubilden und zu entwickeln.

Im "Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben" (Kapitel 2.1.1) wird die für alle Lehrerinnen und Lehrer gemäß Fachkonferenzbeschluss verbindliche Verteilung der Unterrichtsvorhaben dargestellt. Das Übersichtsraster dient dazu, den Kolleginnen und Kollegen einen schnellen Überblick über die Zuordnung der Unterrichtsvorhaben zu den einzelnen Jahrgangsstufen sowie den in den Fachanforderungen genannten Kompetenzen zu verschaffen. Um Klarheit für die Lehrkräfte herzustellen und die Übersichtlichkeit zu gewährleisten, werden an dieser Stelle schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen ausgewiesen, die dann auch in den Klassenarbeiten/ gleichwertigen Leistungsnachweisen abzuprüfen sind, während die konkretisierten Kompetenzerwartungen erst auf der Ebene konkretisierter Unterrichtsvorhaben Berücksichtigung finden. Der ausgewiesene Zeitbedarf versteht sich als grobe Orientierungsgröße, die nach Bedarf über- oder unterschritten werden kann. Um Spielraum für Vertiefungen, besondere Schülerinteressen, aktuelle Themen bzw. die Erfordernisse anderer besonderer Ereignisse (z.B. Praktika, Kursfahrten o.ä.) zu erhalten, sind im Rahmen dieses schulinternen Fachcurriculums nur ca. 90 Prozent der Bruttounterrichtszeit verplant. Gemäß den Fachanforderungen ist für Spanisch als dritte Fremdsprache in der Sekundarstufe I jedoch einem zügigen Voranschreiten im Spracherwerb der Vorzug gegenüber einer breiten Lehrwerkergänzung zu geben (FA S. 14).

2.1.1 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

2.1.1.1 Spanisch in Klasse 9

Erstes Halbjahr (Übergang fließend, je nach Länge des ersten Halbjahres)

Mi mundo (Unidades 1-3, Módulos 1-3)

(Schwerpunkt: Themenbereich 1: Ich und die anderen, in Teilen Themenbereich 2: Jugendliche in ihrem unmittelbaren Erfahrungsbereich)

Thema Unterrichtsvorhaben I: Hola + ¡Adiós, verano! ¡Hola, amigos!

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- Monologisches Sprechen: Auskunft über sich selbst und andere geben, sein Wohnviertel vorstellen
- **Dialogisches Sprechen:** einfache Gespräche in Alltagssituationen führen, an der Kommunikation in der Klasse teilnehmen
- Methodenkompetenz: Texterschließungsstrategien, Worterschließungsstrategien (u.a. Kollokationen)
- Interkulturelle Kompetenz: Begrüßung und Anrede in Spanien (Duzen)
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. Subjektpronomen, Artikel und Pluralbildung, Präsens der regelmäßigen Verben und des Verbs *ser*, Verneinung, begrenzter Wortschatz für die *comunicación en clase*, Aussprache- und Intonationsmuster, spanische Orthographie und Interpunktion, das Alphabet

Zeitbedarf: ca. 5-6 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben II: Mi mundo + ¿Qué hora es?

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- **Hörverstehen:** in direkter Kommunikation Aussagen verstehen, bei medial vermittelten, auch authentischen Texten Rezeptionsstrategien (global, selektiv und detailliert) anwenden
- **Dialogisches Sprechen:** in einfachen Gesprächen Auskunft über sich selbst geben und sein Umfeld beschreiben (Familie, Freunde, Wohnsituation)
- Leseverstehen: einfache, kurze Texte verstehen
- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Merkmale eine E-Mail über die eigene Familie und das eigene Zimmer schreiben
- Methodenkompetenz: Strategien Hör-Seh-Verstehen, Texterschließungsstrategien (Vertiefung)
- Interkulturelle Kompetenz: Nachnamen, Adressen und Klingelschilder
- Verfügen über sprachliche Mittel: verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. das Verb tener, Possessivbegleiter, Adjektive, Doña "go"-Verben (hacer, poner), Unterschied ser, estar und hay, Kontraktion mit de, Aussprache (Vertiefung), Themenwortschatz: Familie, Wohnen/ Zimmer, Uhrzeit, Zahlen bis 100

Zeitbedarf: ca. 6-7 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben III: Mi instituto + ¿Qué te gusta hacer?

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- Monologisches Sprechen: einen Kurzvortrag halten (charla de un minuto)
- **Dialogisches Sprechen:** sich verabreden und über den Tagesablauf sprechen, Vorschläge machen und darauf reagieren (einfache zusammenhängende Äußerungen)
- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Merkmale E-Mails und Briefe über die Alltagswirklichkeit (Schule / Hobbys) sowie Vorlieben und Abneigungen verfassen
- **Methodenkompetenz:** Texterschließungsstrategien (Textgestaltung)
- Medienkompetenz: Präsentationstechniken (Werbeposter z.B. Schul-AGs) (K3) (verbindlich)
- Interkulturelle Kompetenz: Schulsystem und Schulnoten/ Zeugnis in Spanien, (Essens-)Zeiten in Spanien und Mexiko
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. die Stammvokalwechselverben von e → ie und o → ue, die Modalverben, die Reflexivverben, die Verben *ir, gustar, ver, saber, jugar*, Kontraktion mit *a*, betonte Personalpronomen, Relativsätze mit *que*, Themenwortschatz: Wochentage, Schulfächer, Freizeitaktivitäten/ Hobbys und Tagesablauf

Zeitbedarf: ca. 6-7 Wochen

Zweites Halbjahr

Costumbres y viajar por el mundo latino (Unidades 4-6, Módulos 4-6)

(Schwerpunkt: Themenbereich 1: Ich und die anderen, in Teilen Themenbereich 2: Jugendliche in ihrem unmittelbaren Erfahrungsbereich und Themenbereich 3: Gesellschaftliches und kulturelles Leben)

Thema Unterrichtsvorhaben I: ¡Feliz cumpleaños! + La ropa

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Dialogisches Sprechen:** Pläne schmieden und Verabredungen treffen, eigene Meinung begründend zum Ausdruck bringen, Einkaufsgespräche (zusammenhängende Äußerungen)
- **Sprachmittlung:** als Sprachmittler in informellen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
- Medienkompetenz: Einführung in die Wörterbucharbeit (elektronisches Wörterbuch) (K1), Webquest/soziokulturelle Inhalte (K1)
- **Interkulturelle Kompetenz:** Geburtstagstraditionen in Spanien und Lateinamerika, Besonderheiten des lateinamerikanischen Spanisch
- Verfügen über sprachliche Mittel: verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. futuro inmediato mit ir + a, estar + Adjektiv, Verkürzung der Adjektive und Ordinalzahlen, indirekte Objektpronomen, die Verben dar und venir, Demonstrativbegleiter und -pronomen, Themenwortschatz: Datum/ Monate, Geburtstag, Aussehen, Kleidung, Farben, Redemittel zur Meinungsäußerung

Zeitbedarf: ca. 5-6 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben II: ¡Ven a Madrid! + Hacer la compra

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- Monologisches Sprechen: eine Comunidad Autónoma / eine Stadt in Spanien vorstellen (fakultativ)*
- Dialogisches Sprechen: nach dem Weg fragen (zusammenhängende Äußerungen)
- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Merkmale einen Blog zur Vorstellung der eigenen Stadt erstellen (z.B. mit *Microsoft Sway*)*
- **Methodenkompetenz:** Strategien Hör-Seh-Verstehen (Vertiefung)
- Medienkompetenz: zielgerichtete Durchführung von Recherchen (K1), Dokumentation von Quellenangaben (K1), Erstellen eines online Blogs (K3) (*verbindlich*)*
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. der bejahte Imperativ, die Verben *conocer* und *decir*, direkte Objektpronomen, *estar + gerundio*, Stammvokalwechselverben von e→i, indirekte Rede und Frage, Themenwortschatz: Wegbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, Lebensmittel, Mengenangaben + Zahlen >100

Zeitbedarf: ca. 7-8 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben III: ¡Viva México! + Suplemento Latinoamérica (fakultativ)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- Monologisches Sprechen: ein Land in Lateinamerika / eine Stadt in Mexiko vorstellen (verbindlich)*
- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Merkmale erste, auch komplexere Urlaubsberichte in Form von Postkarten, Briefen, E-Mails und/ oder Tagebucheinträgen unter Verwendung des *pretérito indefinido* verfassen
- Sprachmittlung: Paraphrase als Werkzeug bei der Sprachmittlung
- Methodenkompetenz: Strukturieren von Informationen/ Texten, Fehlerkorrektur
- Medienkompetenz: zielgerichtete Durchführung von Recherchen (K1), Dokumentation von Quellenangaben (K1), Präsentationstechniken (Präsentation mit Präsentationssoftware) (K3) (verbindlich)*, Erstellen eines Handouts (K3)
- Interkulturelle Kompetenz: Besonderheiten des mexikanischen Spanisch
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. *pretérito indefinido*, angehängte Pronomen (*gerundio*, Imperativ), Steigerung der Adjektive (fakultativ) Konnektoren, Themenwortschatz: Jahreszeiten, Wetter, Sehenswürdigkeiten

Zeitbedarf: ca. 7-8 Wochen

*Alternativ kann die Lehrkraft entscheiden, die Produkte zu tauschen und eine Präsentation zu den *Comunidades*/ spanischen Städten und einen online Reiseblog zu *México* erstellen zu lassen.

Die <u>zweite</u> der vier Klassenarbeiten (gemäß dem Erlass "Leistungsnachweise in der Primar- und Sekundarstufe I" vom 03. Mai 2018) wird durch eine der beiden verpflichtenden Sprechprüfungen ersetzt (FA S. 37). Diese setzt sich aus einem monologischen und einem dialogischen Teil zusammen und sollte, wenn möglich, als Partnerprüfung bzw. bei einer ungeraden Anzahl von Schülerinnen und Schülern als Dreierprüfung durchgeführt werden.

Im Rahmen der Unterrichtseinheit jVen a Madrid! bzw. jViva México! kann die Lehrkraft entscheiden, eine weitere Klassenarbeit durch einen gleichwertigen Leistungsnachweis zu ersetzen (vgl. FA S. 37), z.B. durch die Präsentation eines lateinamerikanischen Landes / einer spanischen Region / Stadt bzw. einen online Blog zur eigenen Stadt/ dem Reiseblog zu México, oder einen (Reise)podcast.

2.1.1.2 Spanisch in Klasse 10

Erstes Halbjahr (Übergang fließend, je nach Länge des ersten Halbjahres)

España, su diversidad linguística y cultural y las redes sociales (Unidades 1, 2, 4, Módulos 1-3)

(Schwerpunkt: Themenbereich 2: Jugendliche in ihrem unmittelbaren Erfahrungsbereich; in Teilen Themenbereich 3: Gesellschaftliches und kulturelles Leben)

<u>Thema Unterrichtsvorhaben I:</u> Galicia: Una comunidad diferente + El mundo del español + España y el español en cifras

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Monologisches Sprechen:** über Besonderheiten einer Region sprechen, zusammenhängend über Erlebnisse und Situationen in der Vergangenheit berichten
- Leseverstehen: längere didaktisierte Texte verstehen
- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Merkmale einen Bericht über Erlebnisse und Situationen in der Vergangenheit verfassen
- **Methodenkompetenz:** Texterschließungsstrategien (Vertiefung), Wortschatzerschließungsstrategien (u.a. Verwendung von anderen Fremdsprachen), Erstellen von Merkhilfen
- Medienkompetenz: zielgerichtete Durchführung von Recherchen (K1)
- Interkulturelle Kompetenz: Regionalsprachen / Mehrsprachigkeit in Spanien, Feste in Spanien
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. das *pretérito imperfecto*, inklusive der kontrastiven Verwendung von *pretérito imperfecto* und *pretérito indefinido*, Komparativ und Superlativ von Adjektiven und Adverbien (ggf. als Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 7-8 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben II: Decálogo para el chat + Lo que me importa

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- Hör-/Hörsehverstehen: authentischen, medial vermittelten Texten zum Thema Nutzung von digitalen Medien Informationen entnehmen (global, selektiv und detailliert)
- Dialogisches Sprechen: an einer Diskussion teilnehmen
- Methodenkompetenz: in einer Diskussion argumentieren/ einen Standpunkt vertreten
- Medienkompetenz: Regeln für die digitale Kommunikation (K2)
- Interkulturelle Kompetenz: Lebenswelt spanischsprachiger Jugendlicher, inkl. Vergleich mit der eigenen Lebenswelt
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. *presente de subjuntivo* (nach Verben der Willens- und Gefühlsäußerung, nach unpersönlichen Ausdrücken, nach verneinten Verben der Meinungsäußerung), der (verneinte) Imperativ, Adverbien auf *-mente*, doppelte Verneinung, Themenwortschatz: soziale Medien, digitale Medien

Zeitbedarf: ca. 7-8 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben III: ¡Descubre las Baleares! + En metro por Madrid

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Merkmale einen Reiseblog/ ein Reisetagebuch über Reiseeindrücke (Erlebnisse, Sehenswürdigkeiten, kulturelle Unterschiede, Essen etc.) auf den Balearen verfassen (ggf. als Vertiefung online Blog)
- **Sprachmittlung:** Sprachmittlungsstrategien
- **Methodenkompetenz:** Vertiefung Texterschließungsstrategien, Vermeidung von Wortwiederholungen in eigenen Texten
- Medienkompetenz: zielgerichtete Durchführung von Recherchen (K1), Präsentationstechniken (Vertiefung) (K3), Erstellen eines online Reiseblogs/ -tagebuchs (K3) (fakultativ)
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. *pretérito perfecto*, inklusive kontrastive Verwendung der Vergangenheitszeiten, Imperativ mit *usted*, Konnektoren, Themenwortschatz: Jugendsprache, Umweltschutz, öffentliche Verkehrsmittel

Zeitbedarf: ca. 5-6 Wochen

Zweites Halbjahr

El Cono Sur y la vida profesional (Unidades 3, 5, Módulo 4)

(Schwerpunkt: Themenbereich 3: Gesellschaftliches und kulturelles Leben; in Teilen Themenbereich 2: Jugendliche in ihrem unmittelbaren Erfahrungsbereich)

Thema Unterrichtsvorhaben I: El Cono Sur*

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Hör-/Hörsehverstehen:** authentischen, medial vermittelten Texten zum Thema Argentinien Informationen entnehmen (global, selektiv und detailliert)
- **Monologisches Sprechen:** eine Region/ Stadt in Argentinien vorstellen (*fakultativ als Vertiefung Präsentation*)
- Leseverstehen: längere, auch authentische Texte erfassen
- Methodenkompetenz: Texterschließungsstrategien (Vertiefung), Texte in Sinnabschnitte gliedern
- Medienkompetenz: Arbeit mit dem elektronischen Wörterbuch (Vertiefung) (K1)
- Interkulturelle Kompetenz: das argentinische Spanisch, regionale Spezialitäten
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. realer Bedingungssatz mit *si*, das *condicional*, absoluter Superlativ, Adjektive mit *ser* oder *estar*, doppelte Verneinung (Vertiefung), *perifrases verbales (seguir/ llevar/ pasar/ continuar) + gerundio*, doppelte Objektpronomen, Verkleinerungsformen, Themenwortschatz: Wetter (Wiederholung)

Zeitbedarf: ca. 8-9 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben II: De la guardería y la universidad + Y después del instituto, ¿qué?

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- Dialogisches Sprechen: ein Bewerbungsgespräch führen
- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Kriterien eine Bewerbung verfassen (Lebenslauf und formelles Anschreiben)
- Medienkompetenz: Informationsquellen kritisch bewerten (K1), Anwendung von Textverarbeitungsprogrammen zum Erstellen einer Bewerbung (K3) (verbindlich)
- Interkulturelle Kompetenz: Studium und Berufsausbildung in Spanien
- Verfügen über sprachliche Mittel: verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. Bedeutungsänderung der Adjektive/ Stellung im Satz, presente de subjuntivo (Vertiefung)/ Konjunktionen mit subjuntivo, pretérito pluscuamperfecto, perífrases verbales (ir, quedarse, salir) + gerundio, futuro simple, Themenwortschatz: Schulsystem, Studium, Ausbildung und Beruf

Zeitbedarf: ca. 8-9 Wochen

*Ggf. kann diese Einheit aus Zeitgründen gestrichen werden. Sofern dem der Fall ist, werden die grammatischen Themen in der Einführungsphase der Oberstufe unterrichtet.

Die <u>letzte</u> der vier Klassenarbeiten (gemäß dem Erlass "Leistungsnachweise in der Primar- und Sekundarstufe I" vom 03. Mai 2018) wird durch eine der beiden verpflichtenden Sprechprüfungen ersetzt (FA S. 37). Diese setzt sich aus einem monologischen und einem dialogischen Teil zusammen und sollte, wenn möglich, als Partnerprüfung bzw. bei einer ungeraden Anzahl von Schülerinnen und Schüler als Dreierprüfung durchgeführt werden.

Im Rahmen der Unterrichtseinheit ¡Descubre las Baleares! oder El Cono Sur kann die Lehrkraft entscheiden, eine weitere Klassenarbeit durch einen gleichwertigen Leistungsnachweis zu ersetzen (vgl. FA S. 37), z.B. durch einen online Reiseblog oder eine Präsentation.

Am Ende der 10. Klasse sollten die SchülerInnen <u>beim Übertritt in die Oberstufe</u> das Niveau A2+/B1 (GeR) erreicht haben (FA S. 13).

2.1.1.3 Spanisch als fortgeführte Fremdsprache ab Klasse 9

Für Spanisch als fortgeführte Fremdsprache (GK und KF) wird in der Einführungsphase der Oberstufe (E1 und E2) die Arbeit mit dem Lehrwerk der Sekundarstufe I abgeschlossen. Zusätzliche Materialien werden aus Lehrwerken für die Oberstufe entnommen und in zunehmendem Maße durch authentische Texte, Filme, Lieder etc. ergänzt. Im Anschluss wird in der Qualifikationsphase (Q1-Q2) themenzentriert gearbeitet.

Halbjahr 11.1 GK/KF Spanisch als fortgeführte Fremdsprache (E1)

El nuevo mundo (in Anbindung an *Encuentros Hoy - Paso al Bachillerato* Unidad 3 ¿El nuevo mundo?, Módulo 1 La América precolombina)

(Schwerpunkt: Themenbereich 3 El mundo hispánico: raíces e identidad)

Thema Unterrichtsvorhaben I: Los "primeros americanos" y la conquista de América

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Hör-/Hörsehverstehen:** authentischen, medial vermittelten Texten zum Thema Entdeckung der Neuen Welt Informationen entnehmen (global, selektiv und detailliert)
- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Kriterien wesentliche Informationen aus komplexeren Texten zusammenfassend darstellen (*resumen*) sowie Bilder beschreiben und deren Aussage deuten
- **Sprachmittlung:** Kernaussagen eines Interviews sinngemäß unter Verzicht auf Redundantes und mit entsprechenden Erläuterungen in Form eines Zeitungsartikels in der Zielsprache Spanisch wiedergeben
- **Methodenkompetenz:** Worterschließungs- und umschreibungsstrategien (Vertiefung), Organisation des Schreibprozesses
- Medienkompetenz: Arbeit mit dem einsprachigen elektronischen Wörterbuch (K1), zielgerichtete Durchführung von Recherchen (K1)
- Interkulturelle Kompetenz: Alltagsleben der Azteken, Maya und Inka
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** kontrastive Verwendung der Vergangenheitszeiten (Vertiefung), presente de subjuntivo (Vertiefung) und Einführung imperfecto de subjuntivo, irreale Bedingungssätze der Gegenwart, Stellung der Adjektive (Vertiefung), el futuro compuesto (GK nur rezeptiv), Themenwortschatz: historische Ereignisse, differenzierte Redemittel zur Bildbeschreibung (Vertiefung)*

Zeitbedarf: ca. 10-12 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben II: Ciudad de México e indígenas hoy en día

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Hör-/Hörsehverstehen:** authentischen, medial vermittelten Texten zum Thema Mexiko-Stadt und indigene Gegenwartskultur Informationen entnehmen (global, selektiv und detailliert)
- **Monologisches Sprechen:** kürzere Präsentationen zum Einfluss der *indigena*-Kultur auf die Gegenwart darbieten
- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Kriterien einen persönlichen Kommentar für eine Zeitung schreiben (*comentario*) sowie wesentliche Informationen aus komplexeren Texten zusammenfassend darstellen (Vertiefung *resumen*)
- Medienkompetenz: zielgerichtete Durchführung von Recherchen (K1), eine digitale Pinnwand erstellen und teilen (z.B. mit Padlet oder Taskcards) (K3)
- Interkulturelle Kompetenz: indigene Traditionen und Gebräuche als kulturelle Differenz
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** Passiv (*GK nur rezeptiv*), Relativsätze (Vertiefung), Themenwortschatz: Politik und Wirtschaft, differenzierte Redemittel zur Meinungsäußerung, Argumentation und Strukturierung von eigenen Texten sowie Präsentationen (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 7-8 Wochen

^{*}Ggf. müssen noch grammatische Themen aus der Sekundarstufe I eingeführt werden. Für die Schülerinnen und Schüler des Grundkurses werden die grammatischen Konzepte in Teilen nur rezeptiv unterrichtet.

Halbjahr 11.2 GK/KF Spanisch als fortgeführte Fremdsprache (E2)

Movimientos migratorios (in Teilen *Encuentros Hoy - Paso al Bachillerato* Unidad 1 Sueños y esperanzas, Unidad 2 Andalucía hoy, Módulo 2 Somos de aquí)

(Schwerpunkt: Themenbereich 2 Migraciones)

Thema Unterrichtsvorhaben I: Sueños y esperanzas

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- Monologisches Sprechen: detailliert über eigene Wünsche, Ziele und Hoffnungen für die Zukunft sprechen
- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Kriterien Statistiken und Grafiken beschreiben und deren Aussage deuten
- Medienkompetenz: einen Podcast aufnehmen und präsentieren (K3)
- **Interkulturelle Kompetenz**: vergleichende Auseinandersetzung der Wünsche und Hoffnungen von Jugendlichen in Deutschland und der spanischsprachigen Welt
- Verfügen über sprachliche Mittel: presente de subjuntivo (Vertiefung), Redemittel zur Analyse von Statistiken

Zeitbedarf: ca. 3 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben II: La migración en el mundo hispánico

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Kriterien Karten, Statistiken und Grafiken beschreiben und deren Aussage deuten
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** Themenwortschatz: *migración*, differenzierte Redemittel zur Analyse von Statistiken (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 1 Woche

Thema Unterrichtsvorhaben III: Inmigración a Estados Unidos

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- Hör-/Hörsehverstehen: authentischen, medial vermittelten Texten zum Thema Einwanderung Informationen entnehmen (global, selektiv und detailliert)
- **Leseverstehen:** komplexere, authentische Zeitungartikel erschließen und ihnen gezielt Informationen entnehmen; längere, literarische Texte erschließen und deren Ausdrucks- und Gestaltungsmerkmale erkennen (z.B. Auszüge aus *La casa en Mango Street* oder *cuentos*)*
- **Schreiben:** unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale intentions- und adressatengerecht einen Leserbrief verfassen; die Aussageabsicht eines Comics und einer Karikatur zur illegalen Migration unter Berücksichtigung der historischen und kulturellen Bedingtheit deuten
- Interkulturelle Kompetenz: Varietäten des Spanischen (Spanglish), los chicanos
- Verfügen über sprachliche Mittel: Kontrastierung aller Vergangenheitszeiten (Vertiefung), Verwendung des presente e imperfecto de subjuntivo (Vertiefung), Themenwortschatz: migración (Erweiterung), Wirtschaft und Politik (Erweiterung), differenzierte Redemittel für das Verfassen von (formellen) Briefen

Zeitbedarf: ca. 5-6 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben IV: Inmigración de África a España

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Hörsehverstehen:** einem authentischen Film zum Thema Migration (z.B. *14 kilómetros*) Informationen entnehmen (global, selektiv und detailliert)*
- Dialogisches Sprechen: an einer Diskussion teilnehmen und persönliche Standpunkte vertreten
- Schreiben: unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale eine Rezension verfassen
- Methodenkompetenz: Hörsehstrategien (Sehen ohne Ton/ über Bilder Sprache antizipieren)
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** Bedingungssätze (Vertiefung), Nebensatzverkürzungen mit *al* + *infinitivo* und *gerundio* (*GK nur rezeptiv*), indirekte Rede mit Zeitverschiebung (*GK nur rezeptiv*), Themenwortschatz: *migración* und Wirtschaft (Erweiterung), differenzierte Redemittel zur Meinungsäußerung (Vertiefung), Filmsprache (Einführung)

Zeitbedarf: ca. 5-6 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben V: Emigración desde España (ggf. in 12.1 zum Thema Jóvenes)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- Monologisches Sprechen: die Aussageabsicht eines Fotos und einer Karikatur zur Migration aus Spanien unter Berücksichtigung der aktuellen Lage deuten
- Leseverstehen: komplexere, authentische Zeitungartikel erschließen und ihnen gezielt Informationen entnehmen
- **Sprachmittlung:** Kernaussagen eines längeren Textes sinngemäß und situationsangemessen in der jeweiligen Zielsprache schriftlich wie mündlich wiedergeben
- Medienkompetenz: eine Grafik / Collage erstellen (z.B. mit Canvas) (K3)
- Interkulturelle Kompetenz: Auswanderung spanischer vs. Gap Year deutscher Jugendlicher

Zeitbedarf: ca. 3-4 Wochen

*Ggf. kann die Einführung in die Arbeit mit Auszügen aus literarischen Ganzschriften und authentischen Filmen getauscht werden, sodass z.B. die Filme Mujeres de verdad tienen curvas, México – EE.UU.: El gran cruce oder Perdiendo el norte und Auszüge aus Abdel, Frontera oder La aventura de Saíd behandelt werden.

Allgemeiner Hinweis: In der Einführungsphase muss in zunehmendem Maße binnendifferenziert unterrichtet werden, d.h. es ist erforderlich, die zu bearbeitenden Aufgaben in Umfang und Schwierigkeitsgrad für Schülerinnen und Schüler des Grundkurses und denen des Kernfaches zu unterscheiden (vgl. hierzu die IQSH-Informationen zu den Zwei-Wege-Kursen).

Am Ende der Einführungsphase sollten die Schülerinnen und Schüler das Niveau B1 (GeR) erreicht haben (FA S. 13 und 38). Schülerinnen und Schüler des KF Spanisch entscheiden am Ende der Einführungsphase, ob sie das KF in der Qualifikationsphase auf grundlegendem (gA) oder erhöhtem Anforderungsniveau (eA) belegen wollen.

Halbjahr 12.1 GK/KF Spanisch als fortgeführte Fremdsprache (Q1.1)

Ser joven en el siglo XXI (gA + eA)

(Schwerpunkt: Themenbereich 1 Individuo y convivencia social)

Thema Unterrichtsvorhaben I: Los jóvenes de hoy en cifras

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Monologisches Sprechen:** die Aussageabsicht eines Fotos zum Thema Jugendliche und deren Lebenswelt deuten; Statistiken und Grafiken beschreiben und analysieren
- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Kriterien Statistiken und Grafiken beschreiben und deren Aussage deuten
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** Verfügen über ein breites Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. differenzierte Redemittel zur Bildbeschreibung und Analyse von Statistiken und Grafiken (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 2 Wochen

<u>Thema Unterrichtsvorhaben II:</u> Estilos de vida (p. ej. el botellón, las drogas, las relaciones entre padres e hijos y hotel mamá, las amistades)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Hörverstehen**: einem komplexeren authentischen Hörtext, auch zu weniger vertrauten Themen, wesentliche Aussagen und detaillierte Informationen entnehmen
- **Dialogisches Sprechen:** eigene Standpunkte in einer Diskussion darlegen und begründen, divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren
- Leseverstehen: explizite und implizite Informationen in Sachtexten (vor allem Zeitungsartikel), auch zu weniger vertrauten Themen, erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- **Schreiben:** verschiedene Formen von analytisch-interpretierenden sowie unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale produktions- bzw. anwendungsorientierten Texten realisieren, vor allem *monólogo interior*; Werbeposter beschreiben sowie deren Aussage deuten, ggf. eine eigene Kampagne gestalten
- Medienkompetenz: eine Grafik / Collage erstellen (z.B. mit Canvas) (K3)
- **Interkulturelle Kompetenz**: Bewusstmachung und Reflexion über die eigene Lebenswelt und den Abnabelungsprozess vom Elternhaus
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** Verfügen über ein breites Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. Gebrauch von *ser* und *estar*, Themenwortschatz: Drogenkonsum, Beziehungen, differenzierte Redemittel zur Teilnahme an Diskussionen (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 8-10 Wochen

<u>Thema Unterrichtsvorhaben III:</u> Preocupaciones, expectativas y sueños (p. ej. los modelos, la anorexia, el embarazo, la generación ni-ni, la crisis económica en España y sus consecuencias, la participación política)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Dialogisches Sprechen:** sich in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen aktiv beteiligen
- Leseverstehen: selbstständig komplexen Sachtexten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte, auch zu weniger vertrauten Themen, entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- **Schreiben:** unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale intentions- und adressatengerecht einen formellen Brief / Leserbrief (*carta al director*) verfassen
- Interkulturelle Kompetenz: Zukunftschancen deutscher Jugendlicher und Migrationsverhalten im Vergleich
- Verfügen über sprachliche Mittel: Verfügen über ein breites Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. subjuntivo, verbos con preposiciones, Themenwortschatz: politisches Engagement, differenzierte Redemittel zur Gesprächsführung und zur freien Rede sowie zum Verfassen von formellen Briefen (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 6-7 Wochen

Ser joven en el siglo XXI (nur eA – ab Abiturjahrgang 2024)

(Mögliche Themen für die Zusatzstunden KF eA)

<u>Thema</u>: Stilsicheres und textsortenspezifisches Schreiben (Vertiefung/ Textprodukte der schriftlichen Abiturprüfung, Schwerpunktsetzung je nach Bedarf)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Schreiben**: unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale intentions- und adressatengerecht unterschiedliche analytisch-interpretierende sowie produktions- bzw. anwendungsorientierten Texte verfassen
- **Verfügen über sprachliche Mittel**: Erweiterung des Repertoires von sprachtypischen und sprachökonomischen Strukturen (z.B. Nebensatzverkürzungen) und idiomatischen Wendungen, Konnektoren, *mejorar el estilo*, Redemittel zur Textanalyse

Zeitbedarf: fortlaufend

Thema: Estilos de vida (Vertiefung)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- Hör-/Hörsehverstehen: einem Kurzfilm (z.B. Éramos pocos, Física II, Diez minutos) zum Thema Geschlechterrollen und/oder Eltern-Kind-Beziehung wesentliche Aussagen und Stimmungen von Sprechenden erfassen sowie detaillierte Informationen entnehmen
- **Sprachmittlung:** Kernaussagen aus verschiedenen deutschen Quellen sinngemäß unter Verzicht auf Redundantes und mit entsprechenden Erläuterungen in der Zielsprache Spanisch wiedergeben
- Verfügen über sprachliche Mittel: Gebrauch von ser und estar (Vertiefung), Filmsprache (Vertiefung)

Zeitbedarf: 5-6 Wochen

Thema: Preocupaciones, expectativas y sueños (Vertiefung)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Hör-/Hörsehverstehen**: einem Videoclip (z.B. *La entrevista*) zum Thema Arbeitsmarkt wesentliche Aussagen und detaillierte Informationen entnehmen
- Verfügen über sprachliche Mittel: Filmsprache (Vertiefung)

Zeitbedarf: 1-2 Wochen

<u>Thema:</u> La vida de los jóvenes en la literatura española (z.B. Al otro lado de la pantalla, El mal de Gutenberg, Casting, etc.)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- Leseverstehen: selbstständig einer literarischen Ganzschrift (Prosa) inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen, diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen und auch feinere Nuancen impliziter Aussagen erfassen
- **Schreiben:** verschiedene Formen von analytisch-interpretierenden sowie unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale produktions- bzw. anwendungsorientierten Texten realisieren, vor allem caracterización
- **Methodenkompetenz**: korrektes Zitieren (Einführung)
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** Erweiterung der Metasprache (Wortschatz zur Textbesprechung und -analyse)

Zeitbedarf: ca. 6-7 Wochen

Da das Thema *Jóvenes* den inhaltlichen Rahmen der Sprachmittlungsaufgabe im Zentralabitur bildet, muss es, zumindest im Kernfach, in der Qualifikationsphase behandelt werden; die Reihenfolge der Semesterthemen aus Q1-Q2 kann aber ggf. durch die unterrichtende Lehrkraft geändert werden.

Halbjahr 12.2 GK/KF Spanisch als fortgeführte Fremdsprache (Q1.2)

KF Themenkorridor Abitur 2025+2026 (gA +eA)

España, de camino al futuro

(Schwerpunkt: Themenbereich 3 El mundo hispánico: raíces e identidad)

Thema Unterrichtsvorhaben I: España entre regionalismo y unidad nacional

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Monologisches Sprechen:** einen Kurzvortrag zu den *Comunidades Autónomas* halten; Statistiken, Grafiken und Karikaturen beschreiben und analysieren
- **Hör-/Hörsehverstehen**: einem Videoclip (z.B. zu Galicia oder den Balearen → Liste im Reader der FoBi) verstehen und ihm Informationen entnehmen (selektives und detailliertes Hör-/Hörsehverstehen)
- Leseverstehen: selbstständig authentische Sachtexte unterschiedlicher Länge und Komplexität, auch zu weniger vertrauten Themengebieten, erfassen, ihnen detaillierte Informationen entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- **Schreiben:** verschiedene Formen von analytisch-interpretierenden sowie unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale produktions- bzw. anwendungsorientierten Texten realisieren, vor allem *resumen* und *comentario*
- Medienkompetenz: Informationsrecherche (K1), Präsentationstechniken (K3)
- Verfügen über sprachliche Mittel: Kontrastierung der Vergangenheitszeiten (Vertiefung), la voz pasiva (Vertiefung), Themenwortschatz: Sprachenvielfalt, Politik und Gesellschaft, Redemittel zur Strukturierung von Präsentationen und zur freien Rede (Vertiefung), differenzierte Redemittel zur Bildbeschreibung und Analyse von Statistiken, Grafiken und Cartoons (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 4-5 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben II: España entre desarrollo y sostenibilidad

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- Monologisches Sprechen: die Aussageabsicht von Fotos, (Werbe)Kampagnen und/oder Karikaturen zum Thema (touristische) Entwicklung, Nachhaltigkeit und Umweltschutz unter Berücksichtigung des Hintergrundwissens beschreiben und analysieren
- Monologisches Sprechen: eine Rede zum Thema nachhaltiger Tourismus schreiben und halten*
- **Hör-/Hörsehverstehen**: einem Videoclip (z.B. zum *Ley turística* → Liste im Reader der FoBi) verstehen und ihm Informationen entnehmen (selektives und detailliertes Hör-/Hörsehverstehen)
- Leseverstehen: selbstständig authentische Sachtexte unterschiedlicher Länge und Komplexität, auch zu weniger vertrauten Themengebieten, erfassen, ihnen detaillierte Informationen entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- **Schreiben:** verschiedene Formen von analytisch-interpretierenden sowie unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale produktions- bzw. anwendungsorientierten Texten realisieren, vor allem carta al director und discurso
- **Sprachmittlung:** einen längeren Zeitungsartikel sinngemäß und situationsangemessen in der Zielsprache Spanisch schriftlich wiedergeben, z.B. in Form einer informellen E-Mail oder eines Blogs
- Interkulturelle Kompetenz: Nachhaltige Entwicklung im europäischen Vergleich
- **Verfügen über sprachliche Mittel**: *el subjuntivo (presente e imperfecto)* (Vertiefung); Themenwortschatz: (Öko)tourismus, Naturschutz, Landwirtschaft, neue Technologien, insb. regenerative Energien, Wissenschaft und Technik; Einführung der Stilmittel

Zeitbedarf: ca. 4-5 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben III: España entre igualdad y diversidad

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- **Dialogisches Sprechen**: eigene Standpunkte in einer Diskussion darlegen und begründen, divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren*
- Leseverstehen: selbstständig authentische Sachtexte unterschiedlicher Länge und Komplexität, auch zu weniger vertrauten Themengebieten, sowie Liedtexte und Gedichte (→ Liste mit möglichen Liedern im Reader der FoBi) erfassen, ihnen detaillierte Informationen entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- **Schreiben:** verschiedene Formen von analytisch-interpretierenden sowie unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale produktions- bzw. anwendungsorientierten Texten realisieren, vor allem análisis lingüístico, carta el director und artículo de periódico
- Interkulturelle Kompetenz: Umgang mit Gleichberechtigung und Inklusion im Vergleich
- Verfügen über sprachliche Mittel: Themenwortschatz: Multikulturalismus, Gleichberechtigung, Feminismus, Inklusion, differenzierte Redemittel zur Analyse von Liedtexten und Gedichten (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 4-5 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben IV: La película El Olivo de Iciar Bollaín (verbindliche Kenntnis)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- Hörsehverstehen: die Aussageabsicht eines Filmes mithilfe von Rezeptionsstrategien verstehen, wesentliche Aussagen entnehmen und unter Berücksichtigung der historischen und kulturellen Bedingtheit deuten
- **Schreiben**: unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale intentions- und adressatengerecht verschiedene analytische und/oder kreative Texte verfassen, z.B. *reseña, caracterización, monólogo interior*
- Methodenkompetenz: Hörsehstrategien (Sehen ohne Ton/ über Bildaussagen Sprache antizipieren)
- Verfügen über sprachliche Mittel: differenzierte Redemittel zur Filmanalyse (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 1-2 Wochen

España, de camino al futuro (nur eA – Abiturjahrgang 2025+2026)

(Mögliche Themen für die Zusatzstunden KF eA)

<u>Thema</u>: kinematografische Darstellung der u.a. stereotypischen Sichtweise auf Spaniens Regionen und Gesellschaft (z.B. *Ocho apellidos vascos, La Boda de Rosa, Alcarràs, etc.*)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Hörsehverstehen**: die Aussageabsicht eines Filmes mithilfe von Rezeptionsstrategien verstehen, wesentliche Aussagen entnehmen und unter Berücksichtigung der geographischen, historischen und kulturellen Bedingtheit deuten
- **Schreiben**: unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale intentions- und adressatengerecht verschiedene analytische und/oder kreative Texte verfassen, z.B. *reseña, caracterización, monólogo interior*
- Methodenkompetenz: Hörsehstrategien (Sehen ohne Ton/ über Bildaussagen Sprache antizipieren)
- Verfügen über sprachliche Mittel: Redemittel zur Filmanalyse (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 3-4 Wochen

<u>Thema</u>: Literatur (z.B. *María y yo* von María und Miguel Gallardo; *Buenos días, Leila* von Inés Cortell Cerdá; *Un chico diferente* von Julián Soler León oder *La edad de la ida* von Nando López)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Leseverstehen**: selbstständig sprachlich dichteren literarischen Texten inhaltliche Details und feinere Nuancen impliziter Aussagen entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- **Schreiben**: unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale intentions- und adressatengerecht verschiedene analytische und/oder kreative Texte verfassen, z.B. análisis lingüístico, análisis atmosférico, caracterización, etc.
- Verfügen über sprachliche Mittel: Redemittel zur Textanalyse (Vertiefung)

Zeitbedarf: 2-3 Wochen

<u>Thema</u>: Stilsicheres und textsortenspezifisches Schreiben (Vertiefung/ Textprodukte der schriftlichen Abiturprüfung, Schwerpunktsetzung je nach Bedarf)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Schreiben**: unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale intentions- und adressatengerecht unterschiedliche analytisch-interpretierende sowie produktions- bzw. anwendungsorientierten Texte verfassen
- **Verfügen über sprachliche Mittel**: Erweiterung des Repertoires von sprachtypischen und sprachökonomischen Strukturen (z.B. Nebensatzverkürzungen) und idiomatischen Wendungen, Konnektoren, *mejorar el estilo*, Redemittel zur Textanalyse

Zeitbedarf: fortlaufend

^{*}Die Teilkompetenzen monologischen und dialogischen Sprechen und somit das Halten einer Rede bzw. die Teilnahme an einer Diskussionsrunde können in Bezug auf die thematische Ausrichtung auch getauscht werden.

Halbjahr 13.1 GK/KF Spanisch als fortgeführte Fremdsprache (Q2.1)

KF Themenkorridor Abitur 2024+2025+2026 (gA + eA)

Retos para Latinoamérica

(Schwerpunkt: Themenbereich 5 Retos para el futuro)

Thema Unterrichtsvorhaben I: Latinoamérica – unidad y diversidad

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Hör-/Hörsehverstehen**: ein Lied/einen Videoclip ("Latinoamérica" von Calle 13 *verbindliche Kennt-nis*) verstehen und ihm Informationen entnehmen (selektives und detailliertes Hör-/Hörsehverstehen)
- Monologisches Sprechen: einen Kurzvortrag zur Geografie eines der lateinamerikanischen Länder halten
- Leseverstehen: selbstständig komplexere Sachtexte unterschiedlicher Länge erfassen, ihnen detaillierte Informationen entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- Medienkompetenz: Informationsrecherche (K1), Präsentationstechniken (K3)
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** differenzierte Redemittel zur Strukturierung von Präsentationen und zur freien Rede (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 2-3 Wochen

<u>Thema Unterrichtsvorhaben II:</u> Los desafíos ambientales y las formas de vida sostenibles (p.ej. explotacion del medio ambiente, el cambio climático y desastres naturales, las energías alternativas, el motor eléctrico, el ecoturismo, Pachamama, etc.)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Hörverstehen**: ein authentisches Interview verstehen und ihm Informationen entnehmen (selektives und detailliertes Hörverstehen)
- **Sprachmittlung:** als Sprachmittler sinngemäß und situationsangemessen Aussagen schriftlich in der Zielsprache Spanisch wiedergeben
- **Schreiben:** verschiedene Formen von analytisch-interpretierenden sowie unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale produktions- bzw. anwendungsorientierten Texten realisieren, vor allem *blog* und (in)formelle Briefe/ E-Mails; unterschiedliche Textarten (z.B. Broschüre, Zeitungsartikel, Poster, etc.) im Hinblick auf Sprache, Struktur und Intention analysieren
- Medienkompetenz: Arbeit mit einem einsprachigen, elektronischen Wörterbuch (Vertiefung) (K1)
- Methodenkompetenz: Worterschließungsstrategien (Vertiefung), Paraphrase (Vertiefung)
- Interkulturelle Kompetenz: Frage der Verantwortung der Industrieländer
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** Themenwortschatz: Naturschutz, Klimawandel, regenerative Energien, Ökotourismus, Redemittel zur Textanalyse

Zeitbedarf: ca. 5-6 Wochen

Thema Unterrichtsvorhaben III: Los desafíos sociales y culturales (p.ej. la vida en la metrópolis y en el campo, el desarrollo urbano, las desigualdades económicas, la discriminación y explotación de ciertos grupos, los niños de la calle, el trabajo infantil, la violencia, la norteamericanización, etc.)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Hör-/Hörsehverstehen**: einen Videoclip verstehen und ihm Informationen entnehmen (selektives und detailliertes Hör-/Hörsehverstehen)
- Monologisches Sprechen: Bilder, Poster und Grafiken beschreiben und deren Aussage deuten und bewerten (Vertiefung); eine Rede zum Thema UN-Kinderrechte in Verbindung mit Armut, Diskriminierung, und Kinderarbeit in verschiedenen Ländern Lateinamerikas schreiben und halten
- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Kriterien eine Rede (*discurso*) verfassen, unterschiedliche literarische Texte sowie Sachtexte (z.B. Biografie, Zeitungsartikel, etc.) im Hinblick auf Sprache, Struktur und Intention analysieren
- Medienkompetenz: einen Podcast aufnehmen und präsentieren (K3)
- Interkulturelle Kompetenz: Frage der Mitschuld an den Lebensverhältnissen in Lateinamerika
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** indirekte Rede mit Zeitverschiebung (GK *nur rezeptiv*), Themenwortschatz: Stadtentwicklung, Diskriminierung und Ausbeutung, Redemittel zur Bildbeschreibung und Analyse von Grafiken (Vertiefung), Redemittel zur Textanalyse

Zeitbedarf: ca. 3-4 Wochen

<u>Thema Unterrichtsvorhaben IV:</u> La guerra del agua y la película También la Iluvia (verbindliche Kenntnis)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- Hörsehverstehen: die Aussageabsicht eines Filmes mithilfe von Rezeptionsstrategien verstehen, wesentliche Aussagen entnehmen und unter Berücksichtigung der historischen und kulturellen Bedingtheit deuten
- **Schreiben:** unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale intentions- und adressatengerecht eine Rezension (*reseña*) verfassen
- Methodenkompetenz: Hörsehstrategien (Sehen ohne Ton/ über Bildaussagen Sprache antizipieren)
- Medienkompetenz: ein Poster / eine Collage erstellen (z.B. mit Canvas) (K3)
- Interkulturelle Kompetenz: Bewusstmachung und Reflexion über den eigenen Wasserkonsum
- Verfügen über sprachliche Mittel: Bedingungssätze (Vertiefung), Passiv (GK nur rezeptiv), Nebensatzverkürzungen mit participio und gerundio (GK nur rezeptiv), Redemittel zur Filmanalyse (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 3-4 Wochen

<u>Thema Unterrichtsvorhaben V:</u> Los desafíos políticos y económicos (p.ej. los sistemas políticos frágiles, las dependencias globales, las economías en el contexto global, el comercio justo, el etnoturismo, Sumak kawsay, etc.)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Hör-/Hörsehverstehen**: einen authentischen medial vermittelten Text (Podcast, Werbespot, Videoclip, etc.) verstehen und ihm Informationen entnehmen (selektives und detailliertes Hörverstehen)
- Monologisches Sprechen: ein Werbeposter/ eine Kampagne beschreiben und analysieren
- Schreiben: einen Sachtext (Rede) im Hinblick auf Stilmittel, Struktur und Intention schriftlich analysieren
- Verfügen über sprachliche Mittel: Themenwortschatz: rhetorische Mittel, Redemittel zur Textanalyse (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 3-4 Wochen

Retos para Latinoamérica (nur eA – ab Abiturjahrgang 2024)

(Mögliche Themen für die Zusatzstunden KF eA)

<u>Thema:</u> Canciones y poemas de Gloria Estefan, Lucrecia y Nicomedes Santa Cruz (verbindliche Kenntnis)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- Hörverstehen + Leseverstehen: selbstständig sprachlich dichteren literarischen Texten inhaltliche Details und feinere Nuancen impliziter Aussagen entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- **Schreiben:** verschiedene Formen von analytisch-interpretierenden Aufgaben realisieren (vor allem Sprachanalyse)
- **Methodenkompetenz**: korrektes Zitieren (Vertiefung)
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** Redemittel zur literarischen Textanalyse und Strukturierung von Texten (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 4-5 Wochen

<u>Thema:</u> Stilsicheres und textsortenspezifisches Schreiben (Vertiefung/ Textprodukte der schriftlichen Abiturprüfung, Schwerpunktsetzung je nach Bedarf)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Schreiben**: unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale intentions- und adressatengerecht unterschiedliche analytisch-interpretierende sowie produktions- bzw. anwendungsorientierten Texte verfassen
- **Verfügen über sprachliche Mittel**: Erweiterung des Repertoires von sprachtypischen und sprachökonomischen Strukturen (z.B. Nebensatzverkürzungen) und idiomatischen Wendungen, Konnektoren, *mejorar el estilo*, Redemittel zur Textanalyse

Zeitbedarf: fortlaufend

Thema: Sprachmittlung

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

 Sprachmittlung: als Sprachmittler unter Verwendung verschiedener Textsorten sinngemäß und situationsangemessen Aussagen schriftlich in der Zielsprache Spanisch wiedergeben

Zeitbedarf: fortlaufend

Thema: El compromiso social/ las ONGs

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Schreiben**: unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale intentions- und adressatengerecht eine Bewerbung für eine ONG verfassen (CV und *Carta de solicitud*)
- Verfügen über sprachliche Mittel: Themenwortschatz compromiso social, Redemittel formelle Briefe (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 1-2 Wochen

<u>Thema</u>: kinematografische Darstellung von globalen Herausforderungen (z.B. *El cumpleaños de Carlos, Quiero* ser oder Maria, llena eres de gracia)

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- Hörsehverstehen: die Aussageabsicht eines Filmes mithilfe von Rezeptionsstrategien verstehen, wesentliche Aussagen entnehmen und unter Berücksichtigung der historischen und kulturellen Bedingtheit deuten
- **Schreiben**: unter Beachtung grundlegender Textsortenmerkmale intentions- und adressatengerecht verschiedene analytische und/oder kreative Texte verfassen, z.B. *reseña, caracterización, monólogo interior*
- Methodenkompetenz: Hörsehstrategien (Sehen ohne Ton/ über Bildaussagen Sprache antizipieren)
- Verfügen über sprachliche Mittel: Redemittel zur Filmanalyse (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 3-4 Wochen

Halbjahr 13.2 GK/KF Spanisch als fortgeführte Fremdsprache (Q2.2)

Mundos virtuales (gA + eA)

(Schwerpunkt: Themenbereich 6 Ficción y realidad)

Thema Unterrichtsvorhaben I: Tecnología: los nuevos medios y las redes sociales

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- **Dialogisches Sprechen:** eigene Standpunkte in einer Diskussion eloquent darlegen und begründen, divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren; ein Gespräch/ eine Diskussion moderieren
- Leseverstehen: explizite und implizite Informationen unterschiedlichen Sachtexten entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- **Schreiben:** unter Beachtung eines erweiterten Spektrums an textsortenspezifischen Merkmalen verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren, u.a. comentario und artículo de periódico
- Interkulturelle Kompetenz: Gebrauch neuer Medien/ Massenmedien im Vergleich
- Methodenkompetenz: Fehlervermeidung und –korrektur (Vertiefung), eine fremde Position einnehmen und vertreten
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** Redemittel zur Teilnahme an Diskussionen, zur Gesprächsführung und zur Meinungsäußerung (Vertiefung)

Zeitbedarf: ca. 8 Wochen

Abiturvorbereitung (eA)

Thema Unterrichtsvorhaben I: Abiturvorbereitung

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:

- Leseverstehen: unterschiedlichen literarischen und nicht-literarischen authentischen Texten unterschiedlicher Länge und Komplexität explizite und implizite Informationen entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- **Schreiben:** unter Beachtung eines erweiterten Spektrums an textsortenspezifischen Merkmalen verschiedene Formen des analytisch-interpretierenden und produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren, u.a. resumen, análisis, comentario, blog, discurso, cartas und artículo de periódico
- **Methodenkompetenz:** Fehlervermeidung und –korrektur (Vertiefung), eine fremde Position einnehmen und vertreten, korrektes Zitieren (Vertiefung)

Zeitbedarf: fortlaufend

Sofern die Kurse auf grundlegendem und erhöhtem Anforderungsniveau in der Qualifikationsphase separat unterrichtet werden, ist eine Änderung der Themen in Q1-Q2 für den GK möglich, um die Interessen der Schülerinnen und Schüler stärker berücksichtigen zu können. Zu beachten sind jedoch die Vorgaben der Fachanforderungen hinsichtlich der verpflichtenden drei unterschiedlichen Themenbereiche (FA S. 61) und der Bearbeitung von zwei Ganzschriften sowohl auf grundlegendem als auch auf erhöhten Anforderungsniveau (FA S. 60), die auf dem gA ggf. mit geringerem Umfang und Anspruch, also als sogenannte Easy Reader oder annotierte Fassung gelesen werden können.

Am Ende der Qualifikationsphase sollten die Schülerinnen und Schüler im Grundkurs und im Kernfach auf gA das Niveau B2 (GeR), die Schülerinnen und Schüler des Kernfaches auf eA das Niveau B2+ erreicht haben (FA S. 13 und 38).

2.2 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

Die Fachkonferenz Spanisch hat die folgenden fachmethodischen und fachdidaktischen Grundsätze beschlossen. In diesem Zusammenhang beziehen sich die Grundsätze 1 bis 14 auf fächerübergreifende Aspekte, die auch Gegenstand der Qualitätsanalyse sind, die Grundsätze 15 bis 23 sind fachspezifisch angelegt.

Überfachliche Grundsätze:

- 1.) Geeignete Problemstellungen zeichnen die Ziele des Unterrichts vor und bestimmen die Struktur der Lernprozesse.
- 2.) Inhalt und Anforderungsniveau des Unterrichts entsprechen dem Leistungsvermögen der Schülerinnen und Schüler.
- 3.) Die Unterrichtsgestaltung ist auf die Ziele und Inhalte abgestimmt.
- 4.) Medien und Arbeitsmittel sind schülernah gewählt.
- 5.) Die Schülerinnen und Schüler erreichen einen Lernzuwachs.
- 6.) Der Unterricht fördert eine aktive Teilnahme der Schüler/innen.
- 7.) Der Unterricht fördert die Zusammenarbeit zwischen den Schülern/innen und bietet ihnen Möglichkeiten zu eigenen Lösungen.
- 8.) Der Unterricht berücksichtigt die individuellen Lernwege der einzelnen Schülerinnen und Schüler.
- 9.) Die Schülerinnen und Schüler erhalten Gelegenheit zu selbstständiger Arbeit und werden dabei unterstützt.
- 10.) Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Partner- bzw. Gruppenarbeit.
- 11.) Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Arbeit im Plenum.
- 12.) Die Lernumgebung ist vorbereitet; der Ordnungsrahmen wird eingehalten.
- 13.) Die Lehr- und Lernzeit wird intensiv für Unterrichtszwecke genutzt.
- 14.) Es herrscht ein positives pädagogisches Klima im Unterricht.

Fachliche Grundsätze:

- 15.) Der Unterricht verfolgt das Prinzip der funktionalen Einsprachigkeit. Er wird grundsätzlich auf Spanisch gehalten, aus organisatorischen Gründen können aber auch einzelne Unterrichtsphasen in der Muttersprache durchgeführt werden. Im Rahmen der Sprachmittlung und der Überprüfung der rezeptiven Kompetenzen kann im Unterricht ebenfalls auf die Muttersprache zurückgegriffen werden.
- 16.) Im Unterricht werden im Sinne einer Mehrsprachendidaktik die bereits vorhandenen Sprachkenntnisse der Schülerinnen und Schüler eingebunden und produktiv für das Erlernen des Spanischen genutzt.
- 17.) Die eingeführten Lehrwerke sind als Materialangebote für die unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer zu verstehen, nicht als Lehrplan. Die Lehrwerke werden funktional in Bezug auf die angestrebten Kompetenzen eingesetzt und durch authentisches Material ergänzt.
- 18.) Die Mündlichkeit stellt einen Schwerpunkt des Unterrichts dar. Um die Mündlichkeit zu stärken, werden Sprechanlässe geschafften, die in situativen Kontexten eingebunden sind. Ziel ist es, aufbauend auf stärker gelenkte und gesteuerte Lernsituationen freies Sprechen zu ermöglichen.
- 19.) Bei der Korrektur von Fehlern wird im Schriftlichen die Selbstevaluation durch entsprechende Verfahren geschult, so dass individuelle Fehlerschwerpunkte von den Schülerinnen und Schülern selbst identifiziert und behoben werden können.
- 20.) Im Mündlichen ist die Fehlertoleranz höher als im Schriftlichen, entscheidend ist hierbei eine gelungene Kommunikation.
- 21.) Kooperative Lernformen werden funktional eingesetzt.

- 22.) **Individuelle Förderung** wird durch binnendifferenzierende Maßnahmen, *sistemas de apoyo* und persönliche Beratung sichergestellt.
- 23.) Das außerschulische und außerunterrichtliche Lernen ist ein weiteres Prinzip des Spanischunterrichts. Daher können beispielsweise Angebote des *Instituto Cervantes* in Hamburg genutzt
 werden. Auch eine Teilnahme am Latina-Festival in Flensburg oder der CinEscuela in Kiel ist
 eine Möglichkeit. Im Rahmen des Unterrichts kann auch die Schulküche genutzt werden, um
 spanisches Essen zuzubereiten. Ferner sind Schülerinnen und Schüler dazu angehalten, auch
 im Privaten spanische Filme zu sehen, spanische Lieder zu hören oder spanische (Print)Medien
 zu nutzen.

2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Auf der Grundlage der Kapitel II.5 und III.5 der Fachanforderungen sowie § 16 SchulG, § 7 OAPVO hat die Fachkonferenz die nachfolgenden Grundsätze zur Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung beschlossen. Die nachfolgenden Absprachen stellen die Minimalanforderungen an das lerngruppenübergreifende gemeinsame Handeln der Fachgruppenmitglieder dar. Bezogen auf die einzelne Lerngruppe kommen ergänzend weitere der in den Folgeabschnitten genannten Instrumente der Leistungsüberprüfung zum Einsatz.

2.3.1. Verbindliche Absprachen

• Sprechprüfungen:

- Der zweite Leistungsnachweis in Jahrgang 9 wird durch die erste verpflichtende Sprechprüfung in der Sekundarstufe I ersetzt (gemäß Fachanforderungen S. 37).
- Der letzte Leistungsnachweis in Jahrgang 10 wird durch die zweite verpflichtende Sprechprüfung in der Sekundarstufe I ersetzt (gemäß Fachanforderungen S. 37).
- Die schriftliche Klausur (90 min.) wird im Grundkurs in Q1.2 durch eine Sprechprüfung ersetzt. Im Kernfach auf grundlegendem Anforderungsniveau ersetzt die Sprechprüfung ebenfalls die Klausur, im Kernfach auf erhöhtem Anforderungsniveau ersetzt sie eine der beiden Klausuren in Q1.2.
- Die Sprechprüfungen werden als Partner- oder Dreierprüfung durchgeführt und setzen sich aus einem monologischen und einem dialogischen Teil zusammen.

• Wörterbucheinsatz (ein- und zweisprachig) in Klassenarbeiten und Klausuren (mit Ausnahme der Sprechprüfung):

- In der Sekundarstufe I werden die Schülerinnen und Schüler an die Arbeit mit dem Wörterbuch herangeführt; bei Leistungsnachweisen sind diese nicht erlaubt.
- In der Sekundarstufe II dürfen Schülerinnen und Schüler im Grundkurs/ Kernfach Spanisch als fortgeführte Fremdsprache ab der Einführungsphase ein- und zweisprachige Wörterbücher verwenden. Diese können in elektronischer Form zur Verfügung gestellt werden.

• Fachsprache:

Zur Fachsprache sind die jeweiligen Lehrwerke der Sekundarstufen I und II zu beachten. Die für das Abitur verbindlichen Operatoren sind schrittweise einzuführen und sollten durchgängig verwendet werden (FA S. 80-84). Es sollen regelmäßige Anwendungen und Bewusstmachung derselbigen in allen drei Anforderungsbereichen stattfinden.

2.3.2. Bewertung

Übergeordnete Kriterien:

Die Leistungsbewertung richtet sich prinzipiell nach den Fachanforderungen (Kapitel II.5 und III.5) und berücksichtigt vor allem die folgenden Kompetenzbereiche:

- <u>Funktionale kommunikative Kompetenzen:</u> Schülerinnen und Schüler verfügen über sprachliche Mittel und kommunikative Strategien, die sie funktional in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation einsetzten können. Hierzu zählen Ausdrucksvermögen (Wortschatz, Satzbau) sowie angemessene Aussprache und Intonation.
- <u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</u> Schülerinnen und Schüler berücksichtigen interkulturelle Konventionen in Dialogen und Diskussionen und sind hierbei in der Lage, sich in andere Rollen zu versetzen.
- <u>Text- und Medienkompetenz:</u> Schülerinnen und Schüler nutzen ihr Text- und Medienwissen, um eigene mündliche Beiträge adressaten- und methodengerecht zu präsentieren.

Die Leistungsbewertung setzt sich zusammen aus Leistungsnachweisen sowie den Unterrichtsbeiträgen, wobei letzteren das größere Gewicht zukommt.

Die Bewertung erfolgt nach fachlichen und pädagogischen Grundsätzen; neben den genannten Kompetenzbereichen fließen auch die methodischen und sozialen Kenntnisse und Fertigkeiten ein. Bewertet werden

- der Umfang der Kenntnisse in der Fremdsprache
- das Sachwissen zum Unterrichtsgegenstand
- die kompetente mündliche oder schriftliche Darstellung
- die Fähigkeit und Bereitschaft, Arbeits- und Lernprozesse selbstständig zu planen
- die Fähigkeit und Bereitschaft, mit anderen zu kooperieren
- die Fähigkeit und Bereitschaft, Informationen eigenständig zu beschaffen und zu nutzen
- die Fähigkeit, Arbeitsergebnisse sach- und adressatengerecht zu präsentieren.

Eine positive individuelle Lernentwicklung ist zu honorieren.

Die Bewertungskriterien für eine Leistung müssen den Schülerinnen und Schülern transparent und klar sein. Die folgenden allgemeinen Kriterien gelten sowohl für die schriftlichen als auch für die sonstigen Formen der Leistungsüberprüfung:

- Die Klassenarbeiten und Klausuren bzw. mündlichen Prüfungen prüfen die im Unterrichtsvorhaben schwerpunktmäßig erarbeiteten und vertieften Kompetenzen ab.
- Die Bewertung der schriftlichen Leistung und mündlichen Prüfungen erfolgt Kriterien geleitet.
 In entsprechenden Bewertungsrastern werden den Schülerinnen und Schülern die Kriterien der Bewertung vor der Überprüfung transparent gemacht.
- Die Leistungsbewertung dient zum einen der Diagnose des bisher erreichten Lernstandes, zum anderen ist sie Ausgangspunkt für individuelle Förderempfehlungen. Dies sollte sich in dem Kommentar zur Arbeit bzw. zur mündlichen Prüfung wiederfinden. Darüber hinaus sollen die Schülerinnen und Schüler zur Selbstevaluation ihrer Fehlerquellen angeleitet werden (z. B. Erstellung von Fehlerrastern).

Konkretisierte Kriterien Leistungsnachweise:

In der Sekundarstufe I ist zu beachten, dass bei den Leistungsnachweisen die Teilkompetenzen der funktionalen kommunikativen Kompetenz (Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung) mindestens einmal pro Schuljahr abgeprüft werden müssen. Die Teilkompetenz "Schreiben" muss Teil jedes Leistungsnachweises sein (außer der Sprechprüfung) und umfasst ca. 30% der Gesamtpunktzahl des Leistungsnachweises. Der zu überprüfende Teilbereich "Verfügen über sprachliche Mittel" (Wortschatz/ Grammatik) darf 50% der Gesamtpunktzahl nicht überschreiten.

Für die Sprechprüfung wird einheitlich der im Folgenden integrierte Bewertungsbogen "Sprechprüfung Sek I" verwendet.

In der Sekundarstufe II richtet sich die Bewertung der schriftlichen Leistung nach den Kriterien der schriftlichen Abiturprüfung und berücksichtigt inhaltliche Leistung und sprachliche Leistung (kommunikative Textgestaltung, Ausdrucksvermögen und sprachliche Richtigkeit). Ferner sind die Vorgaben des Ministeriums hinsichtlich der Gewichtung von Inhalt zu Sprache (40:60) in Abiturklausuren zu beachten und für die Textaufgabe in den Klausuren aus E1-Q2 für die fortgeführte Fremdsprache zu berücksichtigen. Die Bewertung der Sprache für diese Textaufgabe (Teilkompetenz Schreiben) wird im "Bewertungsbogen Schreiben" dokumentiert (siehe FA S. 69). Bei der Überprüfung von Sprachmittlung und Sprechen wird mithilfe der Bewertungsbögen des Ministeriums eine integrative Bewertung von Sprache und Inhalt vorgenommen. Diese Bewertungsbögen sind in Fridolin eingestellt und unter http://za.schleswig-holstein.de/zabDokumente/?view=1 abrufbar.

Konkretisierte Kriterien schriftliche und mündliche Unterrichtsbeiträge:

Die Überprüfung der Unterrichtsbeiträge erfolgt durch

- schriftliche Übungen (z.B. zur anwendungsorientierten Überprüfung des Bereichs Verfügen über sprachliche Mittel und Sprachlernkompetenz (Arbeitsmethoden und –techniken, z.B. Wortschatzarbeit, Wörterbucharbeit)
- kontinuierliche Beobachtungen (z.B. Beteiligung am Unterrichtsgespräch in qualitativer und quantitativer Hinsicht)
- Zusammenarbeit in Partner- und Gruppenarbeiten
- Einbringen von Hausaufgaben in den Unterricht
- punktuelle Bewertungen (z. B. von Referaten, Präsentationen, Portfolios, Kurzvorträge)

Schriftliche Übungen und Überprüfungen werden den Schülerinnen und Schülern in der Regel vorab angekündigt.

Grundsätze der Leistungsrückmeldung und Beratung:

Die Leistungsrückmeldung erfolgt in mündlicher und schriftlicher Form. Die Besprechung der Unterrichtsbeiträge erfolgt zweimal pro Halbjahr, in der Regel vor den Ferien oder bei Gesprächsbedarf. Die schriftliche Rückmeldung mit einer individuellen Lern-/Förderempfehlungen erfolgt im Kontext einer schriftlich zu erbringenden Leistung oder der Sprechprüfung.

Bewertungsbogen Sprechprüfung Sek I (Jg. 9 und 10)

Name:	
-------	--

Kriterien	Inhalt	5	4	3	2	1	0	Hinweis
Sprachrichtigkeit	Du verwendest die passende Grammatik und machst kaum Fehler.							
Wortschatz	Du verwendest unterschiedliche Redewendungen und benutzt den Wortschatz treffend.							
Aussprache/ Intonation	Du sprichst die spanischen Wörter korrekt aus und betonst die Sätze fast immer richtig.							
Strategie/ Aufrechterhalten der Kommunikation	Du unterhältst dich weitgehend ohne Probleme und gehst geschickt auf den Gesprächspartner ein.							
Inhalt Teil I	Monolog: Du kannst dich vorstellen und viele verschiedene Dinge über dich erzählen.							
Inhalt Teil II	Dialog: Du kannst Informationen über eine Person erfragen und auf die Fragen deines Partners/ deiner Partnerin antworten.							

Punkte	30-28	27-24	23-20	19-15	14-9	8-0
Note	1	2	3	4	5	6

Gesamtpunktzahl:	
Note:	
Unterschrift der Erziehungsberechtigten:	

2.3.3 Überblick über die Verteilung der Klassenarbeiten und Klausuren

Pro Schuljahr müssen in der Sekundarstufe I alle Kompetenzschwerpunkte (Hörverstehen, Leseverstehen, Sprachmittlung, Sprechen, Schreiben) mindestens einmal als Teil eines Leistungsnachweises überprüft werden. In der Sekundarstufe II müssen alle Kompetenzschwerpunkte mindestens einmal im Verlauf der drei Jahre überprüft werden. Für beide Sekundarstufen gilt: Der Kompetenzbereich Schreiben muss, mit Ausnahme der Sprechprüfungen, Teil jedes Leistungsnachweises sein.

a) WPU Spanisch Klasse 9

Halbjahr	Anzahl	Dauer	Kompetenzschwerpunkte der Klassenarbeiten/ gleich- wertigen Leistungsnachweise
9.1	1	45 min.	Hör- oder Leseverstehen, Sprachliche Mittel und Schreiben
9.1	1	15 min.	Sprechprüfung
9.2	1	45 min.	Sprachliche Mittel, Sprachmittlung und Schreiben (in zu- nehmenden Umfang)
9.2	1	45 min.	Hör- oder Leseverstehen, Sprachliche Mittel und Schreiben (in zunehmenden Umfang) Optionale Alternative, z.B.: 1) Präsentation zu einem lateinamerikanischen Land bzw. einer spanischen Region/Stadt oder 2) online Blog zur eigenen Stadt als gleichwertiger Leistungsnachweis

b) WPU Spanisch Klasse 10

Halbjahr	Anzahl	Dauer	Kompetenzschwerpunkte der Klassenarbeiten/ gleich- wertigen Leistungsnachweise
10.1	1	45 min.	Hör- oder Leseverstehen, Sprachliche Mittel und Schreiben
			Hör- oder Leseverstehen, Sprachliche Mittel und Schreiben (in zunehmenden Umfang)
10.1	10.1 1 45	45 min.	Optionale Alternative, z.B.: 1) online Reiseblog oder 2) Präsentation zu einer Region in Argentinien
			als gleichwertiger Leistungsnachweis
10.2	1	45 min.	Sprachliche Mittel, Sprachmittlung und Schreiben (in zu- nehmenden Umfang)
10.2	1	15 min.	Sprechprüfung

c) Grundkurs Spanisch als fortgeführte Fremdsprache ab Klasse 9

Halbjahr	Anzahl	Dauer	Kompetenzschwerpunkte der Klausuren
11.1	1	90 min.	Hör-/Hörsehverstehen, Lesen (integrativ) und Schreiben
11.2	1	90 min.	Lesen (integrativ) und Schreiben
12.1	1	90 min.	Lesen (integrativ) und Schreiben
12.2	1	30 min.	Sprechprüfung
13.1	1	90 min.	Lesen (integrativ) und Schreiben
13.2	1	90 min	Sprachmittlung, Lesen (integrativ) und Schreiben

d) Kernfach Spanisch als fortgeführte Fremdsprache ab Klasse 9 auf grundlegendem Anforderungsniveau (gA)

Halbjahr	Anzahl	Dauer	Kompetenzschwerpunkte der Klausuren
11.1	1	90 min.	Hör-/Hörsehverstehen, Lesen (integrativ) und Schreiben
11.2	1	90 min.	Lesen (integrativ) und Schreiben
	1	90 min.	Lesen (integrativ) und Schreiben
12.1	1	90 min.	Lesen (integrativ) und Schreiben
12.2	1	30 min.	Sprechprüfung
13.1	1	90 min.	Lesen (integrativ) und Schreiben
13.2	1	90 min	Sprachmittlung, Lesen (integrativ) und Schreiben

e) Kernfach Spanisch als fortgeführte Fremdsprache ab Klasse 9 auf erhöhtem Anforderungsniveau (eA)

Halbjahr	Anzahl	Dauer	Kompetenzschwerpunkte der Klausuren	
11.1	1	90 min.	Hör-/Hörsehverstehen, Lesen (integrativ) und Schreiben	
11.2	1	90 min.	Lesen (integrativ) und Schreiben	
	1	90 min.	Lesen (integrativ) und Schreiben	
12.1	1	90 min.	Lesen (integrativ) und Schreiben	
12.2	1	30 min.	Sprechprüfung	
	1	180 min.	Lesen (integrativ) und Schreiben	
13.1	1	180 min.	Lesen (integrativ) und Schreiben	
	1	300 min.	Sprachmittlung, Lesen (integrativ) und Schreiben	
13.2	keine Leistungsnachweise			

2.4 Lehr- und Lernmittel

2.4.1 Übersicht über die an der Schule eingeführten Lehrwerke und Unterrichtsmaterialien

WPU Spanisch in Klasse 9

Encuentros Hoy Band I (Cornelsen)

Schülerbücherei
Encuentros Hoy Band I Arbeitsheft (Cornelsen)

Elternanteil

WPU Spanisch in Klasse 10

Encuentros Hoy Band II (Cornelsen)

Schülerbücherei
Encuentros Hoy Band II Arbeitsheft (Cornelsen)

Elternanteil

Grundkurs/ Kernfach Spanisch als fortgeführte Fremdsprache (Sek II)

Encuentros Hoy Band III Paso al Bachillerato (Cornelsen)

Schülerbücherei

Schülerbücherei

Schülerbücherei

Schülerbücherei

Schülerbücherei

Schülerbücherei

Schülerbücherei

Elternanteil

Für alle Kurse

Wörterbuch zweisprachig Spanisch (elektronisch)

Lehrerbücherei

Wörterbuch einsprachig Spanisch (elektronisch)

Lehrerbücherei

2.4.2 Allgemeines

- Die Lehrwerke sind als Angebot für die Lehrerinnen und Lehrer zu verstehen. Einzelne Module können durch andere Materialien ersetzt werden. Ausnahme bilden die Pflichtlektüren für das Kernfach Spanisch in Q1 und Q2. Authentische Materialien sollen zusätzlich genutzt werden.
- Die Lehrerinnen und Lehrer können zurückgreifen auf: Lesebücher, Themenhefte und Lektürereihen, Fachzeitschriften, Loseblattsammlungen, Internetseiten, Filme und Hör-/Hör-Sehtexte (siehe Bestandsliste).